



<https://biz.li/36rs>

NEUE LEISTUNGEN FÜR PFLEGEVERSICHERTE – WAS ÄNDERT SICH AB 2015 FÜR DIE DIE PFLEGE ZU HAUSE?

Veröffentlicht am 08.01.2015 um 10:15 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mit Beginn des Jahres 2015 gibt es neue Leistungen für

Pflegeversicherte. Das so genannte Pflegestärkungsgesetz soll unter anderem dazu beitragen, dass an Demenz erkrankte Menschen besser versorgt und ihre Angehörigen stärker unterstützt werden. Leistungen können flexibler gehandhabt und kombiniert werden – so wirkt sich etwa die Inanspruchnahme der Tagespflege nicht mehr direkt auf das Pflegegeld oder Sachleistungen aus. Zudem zahlen die Krankenkassen im akuten Pflegefall bis zu zehn Tage Lohnersatz für pflegende Angehörige. Auch barrierefreie Umbauten der eigenen vier Wände werden von der Pflegekasse stärker gefördert. Was die gesetzlichen Neuerungen für die Pflege von Angehörigen bedeutet, erläutert Regina Knoop am **Mittwoch, 14. Januar 2015**, am Expertentelefon der Pflegestützpunkte der Region Hannover. Die Beraterin von COMPASS Private Pflegeberatung geht auch individuelle Situationen in der ambulanten Pflege ein. Die Expertin ist von 14 bis 16 Uhr unter Telefon (0511) 700 201-17 erreichbar. Das Expertentelefon ist ein Angebot aller drei Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover in Burgdorf, Ronnenberg und Wunstorf. Jeden zweiten Mittwoch im Monat können alle Bürgerinnen und Bürger jeweils von 14 bis 16 Uhr regionale Fachleute um Rat fragen. Weitere Informationen, auch zu allen Fragen rund um die Pflege, geben gern die Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover: **Die Öffnungszeiten der Senioren- und Pflegestützpunkte im Überblick:** Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr & 13 bis 16 Uhr Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr & 15 bis 18 Uhr Freitag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr **Kontakt:** Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land Marktstraße 55, Raum 00731303 Burgdorf Telefon: (0511) 700 201-16 E-Mail Pflegestuetzpunkt.BurgdorferLand@region-hannover.de